

Redacteur:

G. Köhler.

Verleger:

G. Heinze & Comp.



Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 39. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 4. October.

[3525] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

In der Nacht vom 27. zum 28. d. M. ist aus einem hiesigen Garten eine rohe Kindshaut gestohlen worden, und wird vor deren Ankunft gewarnt.

Görlitz, den 29. Sept. 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[3532] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 29. d. M. ist allhier ein schwarzblauer Tuchrock ohne Aufsäume und mit grauer Leinwand, so wie in den Schößen mit schwarzem Orleans und die Ärmel mit Schnüren besetzt, gestohlen worden. Vor dem Ankunft dieses Rockes wird gewarnt.

Görlitz, den 30. Sept. 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[3531] Daß der Verkaufspreis der auf der hiesigen Stadtziegelei gefornten Ziegeln zu russischen Schornsteinvöhnen auf 17 Rthlr. 15 Sgr. pro Tausend festgesetzt worden und die Löschung in gewöhnlicher Art bei der Stadthauptkasse zu bewirken ist, wird hierdurch bekannt gemacht.

Görlitz, den 28. Septbr. 1847.

Der Magistrat.

Auf der Brettmühle zu Stenker soll zur Erleichterung des Publikums eine bedeutende, dazu ausgesetzte Quantität von $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{3}$ starken, $14\frac{1}{2}$ Fuß langen Bretern zu nachstehenden Preisen:

28 Rthlr.	pro Scheit und 14 Sgr.	pro Stück	zollige Breter,
-----------	------------------------	-----------	-----------------

18	=	=	9	=	=	=	=	=	[3431]
----	---	---	---	---	---	---	---	---	--------

10	=	15	Sgr.	=	=	5	=	3 Pf.	=	=	=
----	---	----	------	---	---	---	---	-------	---	---	---

7	=	10	=	=	=	3	=	8	=	=	=
---	---	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

nicht blos, wie bisher, bei der hiesigen Stadthauptkasse, sondern nach Belieben der Käufer auch bei dem Forstamt der Görlitzer Communalhaide in Rauscha verkauft werden, und können demzufolge Kauflustige die Verkaufsanweisungen entweder von der hiesigen Stadthauptkasse oder vom Forstamte in Rauscha lösen.

Görlitz, den 18. Sept. 1847.

Die städtische Forstdéputation.

[3527] **Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.**

Im gerichtlichen Auctionslokal, Jüdengasse No. 257. hierselbst, sollen:

- 1) die Nachlaß-Effeten des Tuchmachermeisters Johann Gottlieb Baumberg, bestehend in Kleidungsstücken und 1 Ölgemälde;
- 2) die Verlassenschafts-Sachen der Johanne Leonore Gottliebe Silling, geb. Trautner, in Porzellan, Gläsern, Zinn, Kupfer, Betten, Wäsche, Bildern, Meubles und Hausgeräthe bestehend;

- 3) folgende, zur Concurs-Masse des hierselbst verstorbenen Com-missionair Robert Schnaubert gehörige Gegenstände, als:
1 Wanduhr, 2 Tische, 3 Stühle, 1 Rolltisch, 2 Glasslampen,
4 blecherne Wandlampen, 2 Waagebalken mit 1 gußeisernen
Gewicht, 1 grün lackirte Botanisirbüchse, Makulatur, mehrere
hölzerne Stiegen, Kisten, Körbe, Fässer und anderes Haus-
geräth, und
- 4) verschiedene Pfand-Effecten, nämlich: 1 silberner Theelöffel
und 1 dergl. Fingerhut, 1 eingehäusige silberne Repetiruhr,
1 große und 1 kleine Wanduhr, 1 Handharmonika, 1 blecherne
Geldkiste, 1 großer Marktfaßten, 10 Rollen seidenes Band,
1 hölzerner Wagenfaßten, 1 Zwirnwinde, 60 Paar lederne
Hosenstrippen, Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Meubles und
zwar: 1 Ausziehtisch, 1 runder Tisch, 2 Pfeilertischchen, 1 Schreib-
pult, 1 Kanzleitisch, 1 Siegelpresse, 4 Repositorien, 1 Kleider-
schrank, 1 Bücherschrank, 1 Sopha, 1 Komode, 2 Spiegel, 1 Lehns-
stuhl, 12 Polsterstühle und verschiedene Haus- und Wirth-
schaftsgeräthe; ferner: mehrere lithographirte Bilder und Kup-
ferstiche, an Büchern namentlich: die Stunden der Andacht,
2 Kochbücher, die Hypotheken- und Deposital-Ordnung, Ge-
setzsammlung von 1806 an, das Liegnitzer Regierungs-Amts-
blatt von 1829—1844, Justiz-Ministerialblatt 6 Jahrgänge,
Allgemeine Gebühren-Tare, v. Kampfs Jahrbücher Bd. 39—52.,
Sammlung der Ministerial-Vorführungen und Erläuterungen,
Wenzel's Mandats-, summarischer und Bagatell-Prozeß, die
Lehre von den Rechtsmitteln von Schulz, die Executions- und
Subhastations-Ordnung von Demselben, Verbrechen des Dieb-
stahls von Fink, so wie mehrere andere juristische Bücher,
Montags den 11. October d. J. und folgende Tage, des
Vormittags von 8 bis 12 Uhr, öffentlich und gegen gleich-
bare Bezahlung in Preuß. Courant versteigert werden.
- Görlitz, den 30. September 1847.

[3520]

B e k a n n t m a c h u n g .

Am 24. August e. ist aus dem angeschwollenen Neißflusse oberhalb der Neißbrücke die angeschwom-
mene, in ein Stück Sackleinwand gebundene Leiche eines 8 Monat alten Kindes weiblichen Geschlechts
herausgehoben und durch die Obduction die Verübung eines Verbrechens an dem Kinde in Gewißheit
gesetzt worden.

Wir bringen solches hiermit zu dem Zwecke der Entdeckung der Mutter des Kindes und der Theilnehmer des Verbrechens zur öffentlichen Kenntniß, mit der Veranlassung, insbesondere der Gebannten, in den am Neißflusse gelegenen Ortschaften oberhalb Görlitz auf freiledige, der Schwangerschaft verdächtig gewesene Weibspersonen ein scharfes Augenmerk zu haben und jede Verdachtsspur zur Anzeige zu bringen.

Das Stück Sackleinwand nebst einem bei der Kindesleiche gefundenen Stein liegen bei uns zur Ansicht bereit. Görlitz, den 24. Sept. 1847. Königl. Inquisitoriat.

[3519]

Bekanntmachung.

Dem Schmiedemeister Schmidt in Hennersdorf, Laubaner Kreises, sind in der Nacht vom 6. zum 7. September e.

- a) ein blautuchner Leibrock,
- b) zwei verschiedene einzelne Stiefeln,
- c) eine kurze Tabakspfeife mit Weichselrohr und weiblicher Figur auf dem Kopfe,
- d) 10 Stück gezeichnete und mit Jahreszahl versehene zinnerne Teller

aus dem Wohnzimmer entwendet worden.

Vor Ankauf dieser gestohlenen Sachen wird gewarnt und um Mitwirkung zur Entdeckung des Diebes gebeten.

Görlitz, den 23. Septbr. 1847.

Königl. Inquisitoriat.

[3521]

Bekanntmachung.

Der verehelichten Tagearbeiter Lehmann zu Hennersdorf, Laubaner Kreises, sind in der Nacht vom 30. zum 31. August e. aus ihrem Wohnzimmer folgende Effecten, als:

- 1) eine blaugedruckte Leinwandstücke,
- 2) eine dergleichen blaugedruckte Fattune,
- 3) eine dergleichen braungefärbte von baumwollenem Zeuge,
- 4) ein erbsengrüner gestreifter, schon getragener Tuchrock,
- 5) ein rothkattunes Tuch,
- 6) ein dergleichen roth und weiß gestreiftes,
- 7) ein braungestreiftes Tuch,
- 8) ein aus einem Nähkästchen herausgeschnittener Spiegel und
- 9) ein Hausthirschschlüssel

mittels Einbruchs entwendet worden.

Vor Ankauf der gestohlenen Sachen wird gewarnt und um Mitwirkung zur Entdeckung des Diebes gebeten. Görlitz, den 23. Sept. 1847. Königl. Inquisitoriat.

[2591]

Nothwendiger Verkauf.

Das zum Nachlaß des verstorbenen Tabaksfabrikanten August Julius Gerste gehörige Haus No. 187. in Seidenberg, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 537 Rthlr. 17 Sgr. 9 Pf. abgeschätzt, soll den 1. November e., Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle daselbst subhastirt werden.

Görlitz, den 17. Juli 1847. Das Standesherrliche Gerichtsamt von Seidenberg.

[2592]

Nothwendiger Verkauf.

Das dem Hutmachermeister August Schumann gehörige Haus No. 122. in Seidenberg, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 565 Rthlr. 18 Sgr. 3 Pf. abgeschätzt, soll den 1. November d. J., Vormittags 11 Uhr, im Gerichtszimmer daselbst verkauft werden. Görlitz, den 17. Juli 1847. Das Standesherrliche Gerichtsamt von Seidenberg.

[3337]

Freiwillige Subhastation.

Da in dem am 4. September a. e. angestandenen Termine ein annehmbares Gebot nicht erfolgt ist, wird zum Verkauf der den Hennig'schen Erben gehörigen Häuslernahrung No. 37. zu Ober-Neundorf, gerichtlich abgeschätzt auf 130 Rthlr. Cour., ein anderweiter Bietungstermin auf den 23. October d. J., Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle zu Ober-Neundorf anberaumt, wozu Bietungslustige eingeladen werden. Taxe, Hypothekenschein und Kaufbedingungen sind in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts einzusehen.

Görlitz, den 7. Sept. 1847.

Das Gerichtsamt von Ober-Neundorf.

[2593] **Nothwendiger Verkauf.**

Das zum Nachlaß des Töpfermeister Ernst August Schulze gehörige Haus Nr. 2¹⁷. zu Seidenberg, auf folge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzuführenden Taxe auf 679 Rthlr. 7 Sgr. 8 Pf. abgeschätzt, soll den 2. November d. J., Vormittags 11 Uhr, im Gerichtszimmer daselbst subhastiert werden. Görlitz, den 17. Juli 1847.

Das Standesherrliche Gerichtsamt von Seidenberg.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[3534] Unsern verehrten Freunden und Bekannten sagen wir bei unserer Abreise auf einige Jahre von hier nach Dresden ein herzliches Lebewohl!
Görlitz, den 17. Sept. 1847.

Die Familie Pilz.

[3416] Veränderungshalber beabsichtigt Demand, seine Wirthschaft von circa 4 Morgen Acker, 5 Marken Wiese und 10 Morgen Busch, in der Nähe von Görlitz gelegen, aus freier Hand zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

[3524] **Eine Pony-Equipage,**
Schimmelhengst, 4 Jahre alt, ganz fehlerfrei und fromm, mit nettem, wenig gebrauchten Wagen, beabsichtige ich zu verkaufen, und ist Pferd und Wagen Donnerstags Vormittag in Görlitz, Stadt Berlin, so wie täglich bei mir in Augenschein zu nehmen.
Dom. Nieder-Deutschößig.

Th. Glöckner, Insp.

[3828] **W a g e n - V e r k a u f .**

Auf dem Rittergut Lautitz stehen mehrere gut conservirte Halbwagen und Droschen zum Verkauf.

[3536] Eine noch gute Wäschrolle steht auf dem Steinweg No. 542. billig zu verkaufen.

[3537] Auf dem Steinweg No. 542. steht ein Ofen zu verkaufen.

[3523] Daß ich meine Heu- und Stroh-Niederlage zum Kaffetier Herrn J. Niedel, Ober-Kahle No. 1082., verlegt habe, zeige ich einem geehrten Publikum hiermit ergebenst an, und bin Dienstag, Donnerstag und Sonnabend daselbst zu treffen; außerdem ist aber zu jeder Zeit, auch wenn ich nicht gegenwärtig bin, Heu und Stroh zu bekommen. Exner aus Deutschößig.

[3538] Einem hochzuverehrenden Publikum zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich nicht mehr in der Hothergasse, sondern in der Langengasse No. 160. wohne. Gebamme Gebhard.

[3533] Heute, den 4. October, werden Unterzeichnete die Ehre haben, im Saale der Société ein

Tanz-Divertissement
zu veranstalten.

Billets à 7¹/₂ Sgr. sind bei den Herren Kaufleuten G. Temler und O. Becker, so wie im „Weissen Ross“ zu haben. An der Kasse kostet das Billet 10 Sgr. Das Nähere besagen die Zettel.

**F. Demstädt, königl. Tänzer
Auguste Mikro, königl. Tänzerin
Mathilde Schirmann, königl. Tänzerin** } vom
} Hoftheater
} in Berlin.

[3530] Ein Manns-Oberrock ist auf dem Fischmarkt gefunden worden. Der sich dazu legitimirende Eigenthümer kann ihn beim Töpfermeister Holstein zurückhalten.

[3539] Am Untermarkt No. 265. sind 2 Läden neben einander zu vermieten und sogleich oder zum 1. Januar zu beziehen.

[3526] Ein Quartier von 4 Stuben, 2 Kammern und übrigem Geläß ist nach dem Obermarkt hinaus in der Apotheke No. 133 a. daselbst an ruhige, stille Miether zu vermieten.

[3522] Die Bel-Etage meines Hauses No. 411/12., bestehend in 4 Stuben nebst den dazu gehörigen Piècen, ist zum 1. Januar 1848 zu beziehen. H. F. Lubisch am Temianiplatz.

[3535] Ein junger Mann rechtlicher Eltern, gelüst im Schreiben, kann auf kürzere oder längere Dauer darin Beschäftigung finden. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

[3528] Ein tüchtiger Gärtner findet zum 1. Januar ein Unterkommen in Lautitz bei Löbau.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen.		Roggen.		Gerste.		Häfer.	
		höchst.	niedrigst.	höchst.	niedrigst.	höchst.	niedrigst.	höchst.	niedrigst.
Bunzlau.	den 27. Sept.	3 25	—	3 5	—	2	2	1 22	6
Glogau.	den 1. Oktbr.	2 29	—	2 20	6	2	—	1 27	6
Sagan.	den 25. Sept.	3 10	—	2 26	3	3	9	1 26	3
Grimberg.	den 27.	=	3 5	—	2 25	—	2	1 25	—
Görlitz.	den 30.	=	3 15	—	3 —	2	7	1 27	6
						6	—	1 18	9
						6	—	—	22
						1	—	—	6
						15	—	—	25
						16	3	—	—
						3	1	—	25
						20	—	—	—
						—	—	—	22
						—	—	—	6
						—	—	—	25
						—	—	—	—
						—	—	—	28
						2	6	—	—
						15	—	1	28
						—	—	2	—
						22	6	—	25
						6	—	3	—
						28	3	—	25

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Mstr. Heinrich Aug. Feige, B. und Schumach. albh., u. Frn. Joh. Carol. geb. Albrecht, S., geb. d. 12., get. d. 30. Septbr., Carl Otto. — 2) Wlh. Aug. Briege, Maurer ges. albh., u. Frn. Joh. Carol. geb. Feige, S., todgeb. d. 29. Septbr.

Geiraut. 1) Fr. Th. Aug. Wlh. Schubert, Gerichts-amts-Canzlist albh., u. Fr. Henr. Benigna Otto geb. Conrad, weil. Mstr. Sam. Aug. Otto's, B. u. Oberältest. der Tuchscheer. albh., nachgel. Wittwe, getr. d. 28. Septbr. — 2) Job. Friedr. Röddel, Schuhmges. albh., u. Joh. Sophie Häbisch, Carl Christ. Häbisch's, Tuchmges. albh., ehel. einz. T., getr. d. 1. Oktbr.

Gestorben. 1) Elias Nerger, verabsch. Kgl. Sächs. Musketier vom Regim. Riesemeuschel, gest. d. 27. Septbr., alt 78 J. 3 M. 8 T. — 2) Gottfr. Seidel, Inv. albh., gest. d. 27. Septbr., alt 67 J. — 3) Fr. Christ. Charlotte Schulz geb. Schröder, weil. Hen. Johann Gottfr. Schulz's, braub. B., gewes. Rathshrn. u. Decenomie-Inspect. albh., Wittwe, gest. d. 26. Septbr., alt 60 J. 11 M. 23 T. — 4) Johann Gilieb Seeliger's, Inv. albh., u. Frn. Marie Ros. geb. Büttig, S., Carl Gotth., gest. d. 27. Septbr., alt 24 T. — 5) Friedr. Imman. Feig's, Tuchmges. albh., u. Frn. Louise Alwine geb. Lüdeck, T., Agnes Louise Bertha, gest. d. 30. Septbr., alt 1 M. 28 T.

Fremdenliste vom 27. bis incl. 30. September 1847.

Goldn. Strauß. Rosenthal, Wachtmstr., u. Badbach, Dekn. a. Liegnitz. Die Kaufleute.: Hielcher, Hirsch u. Bewy a. Breslau, Blumenstrauß a. Krakau, Hübner a. Goldberg, Mamluck a. Ostrora, Groß, Brockmann u. Sachs a. Kalisch, Weil a. Macko, Sandberger u. Huß aus Naswitsch, Scholz u. Gebauer a. Glauchau, Brotländer a. Brieg, Rosenbaum a. Warschau u. Bruck a. Frankensteine. Douricous, Gutsbes. Mad. Kehl, Partik. a. Warschau. Vorwerk, Edlm. a. Breslau. Schnitter, Edlm. a. Friedersdorf. Roth, Handelsm. a. Bunzlau. Wundern. Ham, Botenmstr. a. Berlin. Deubner, Dr. a. Leukersdorf. Hänel, Gtsbes. a. Dresden. Heinke, Fabrikant aus Sebnitz. Trepte, Fabrik. a. Soltau. Ihmig, Dekn. a. Greifenstein. Behner, Steindrucker, Behner, Buchdrucker, u. Mad. Behner, Part. a. Frankfurt. Goldammer, Gastwirth a. Waldenburg. Gellrich, Gensdarm m. Ham. aus Winzig. Kühn, Kunstmärt. a. Gääbersdorf. Uebermuth, Decen. a. Steinau. — Goldn. Krone. Die Kaufleute.: Weirauch a. Frankfurt a. O. Klose a. Gleiwitz, Kühn aus Leipzig, Linke a. Breslau, Blümel a. Sprottau, Nicker aus Frankfurt, Richter a. Frankenstein, Friedländer a. Gultschin,

Holländer a. Leobschütz u. Karle a. Offenbach. v. Minnow, Hauptm. a. Berlin. Kubn, Sänger a. Breslau. Richter, Mittergtsbes. a. Berlin. Förster, Partikular a. Spremberg. Meißn. Partik. a. London. Wiesner, Rent. aus Frankfurt a. M. v. Hartwig, Rittergtsbesitzer aus Breslau. — Stadt Berlin. Jämer, Maurermstr. a. Posen. Fiedler u. Wassersall, Stud. a. Leipzig. Die Kaufleute.: Lande, Joachimssohn a. Breslau, Hofmann aus Leipzig, Freihahn a. Breslau, Frak. u. Weiser aus Thymenitz. — Goldn. Baum. Kretschmar, Gutsbes. a. Klinsberg. Kambersky, Tuchfabrik. a. Förste. Kahl, Schul-College a. Löwenberg. Haude, Dekn. a. Praujinis. Die Kaufleute.: Chubben aus Breslau, Baudisch a. Hirschberg, Friedländer aus Glogau, Nitschke a. Bunzlau, Gradenwitz, Sachs und Hamburger aus Breslau. Jahn, Hauptm. a. Mühlau. Bader, Gundolf. a. Markersdorf. Bühl, Kantor a. Podrosche. Budewig und Ernst, Deconem. aus Wehl. Die Tuchfabrik.: Böhme aus Sorau, Schmidt a. Först u. Krüger a. Guben. — Baur. Hirsch. Bar. v. Monteton a. Berlin. Müller, Major a. Sorau. Leubner, Beamter, Neumann u. Braumann, Det. a. Friedland. Die Kaufleute.: Schreger, Stern, Mindelsohn,

Bernhardt, Sachsen und Karol aus Breslau, Dinen aus Hamburg, Cohn a. Frankfurt, Müller a. Altenburg, Weiß, Deutsch, Adler u. Meijner a. Natiher, Krum a. Breslau, Seckendorf a. Schleinfurt, Schramm aus Breslau, Bluhm u. Sohn a. Hainau, Schloss a. Guben, Berger a. Leipzig, Schlesinger a. Hultschin, Kassel m. Gr. a. Neisse, Behrends a. Frankfurt q. M., Spiller a. Hamburg, Ausländer aus Wien, Hülf aus Bunzlau, Schröter aus Berlin, Kapelle, Sturm, Schlesinger u. Jerakewsky a. Bremen, Dewy aus Dresden, Frankenberg u. Sadler a. Breslau u. Lange aus Dels. v. Prinig, Gutsbes. a. Dresden. v. Vilof, Pieutn. a. Breslau, Wiedmann, Maj. a. Koitzsch, Graf Pückler, Rent. aus Berlin, Dävitz, Ober-Bandes-Ger.-Assessor aus Glogau, Steiner, Mundschenk aus Braunschweig, von Schintz, Officier a. Leipzig, Stegmann, Part. a. Breslau, Wolf, Mechanik. a. Bielitz, Gaab, Maler a. Slatowenzig, Hoffmann, Baumsp. a. Berlin, Kraft u. Horne-mann a. Christiania. Gr. v. Dalwig a. Waldau, Gold-schmidt, Fabrikbes. a. Berlin. v. Brandke, Oberstleutenant a. Stolpe. Gf. v. Herzberg a. Trabebr. — Kronprinz.

Grauer, Kämmerer a. Liebenthal. Hofmann u. Gr. a. Neisse. — Preuß. Hof. Kreis, Maj. u. Gutsbes. a. Brauske, Möbius, Stud. a. Leipzig, Themann, Partizul. a. Friedstein, Bibiel, Ritter aus Litvanji. Die Kaufleute: Bergmann a. Dresden, Cohn a. Breslau, Nohner a. Dresden, Bachs a. Oppeln, Maydorf a. Frankensteine, Arnade aus Strehlen, S. Samuel und St. Samuel aus Glogau, Melkvert a. Braunschweig, Mey a. Groß, Besser n. Gr. aus Neumarkt, Schließ aus Frankfurt, Deutsch aus Neisse, Deutsch a. Neustadt, Birrner a. Gleiwitz, Wechselmann a. Pleß, Wechselmann a. Lublinitz, Herzfeld a. Gr.-Strehlitz, Meister a. Zittau, Karunkelstein a. Beuthen a. O., Heinig a. Gr. = Strehlitz u. Gillegest aus Dresden. Mad. Mohr, Mad. Schäfer u. Schweizer a. Breslau. — Heinisch. Hof. von Brochhausen, Hauptmann a. O. aus Cammin, Brückenstein a. Züllichau, Hanke, Justiz-Comis. a. Eilenburg, Bartsch, Dr. phil. a. Breslau. Die Kaufleute: Jaffe a. Kożmin, Perle a. Kalisch, A. Steinfeld, S. Steinfeld u. Schnits a. O.-Glogau, Moses a. Gr.-Glogau, Hahn a. Neustadtel u. Ollendorf a. Rawitz.

Literarische Anzeigen.

Bei G. Heinze & Comp. in Görlitz, Ober-Langengasse No. 185., ist gratis zu haben:
Verzeichniß der von dem G. Medicinal-Rath Dr. Niemann, Professor Diel und
mehrern Andern hinterlassenen bedeutenden Bibliotheken, vorzügliche Bücher aus
allen Wissenschaften enthaltend, zusammen über 20,000 Bände, und besonders aus-
gezeichnet in Medicin, Naturwissenschaft, Botanik, Jurisprudenz re., enthält aber
auch eine große Anzahl Manuskripte, Kupferwerke, Stahlstiche, Musikalien, chirur-
gische, physical. und pharmaceut. Instrumente, anatom. Präparate, Curiosa, seltene
alte Drucke u. s. w.

Die Auktion beginnt den 1. November und werden wir die uns zugehörenden Bestellun-
gen bestens besorgen.

Ferner ist bei G. Heinze & Comp. zu haben:

F. W. Gubitz' Volkskalender.
Preis 12½ sgr.

Illustriertes Volksblatt,

zwei groß Quart-Bände,
ein Familienbuch mit circa 1000 Originalholzstichen.

Dies vortrefflich redigte Unterhaltungsblatt enthält auf mehr als 1000 Seiten eine Menge der in-
teressantesten Novellen und Erzählungen (worunter Originale von Spindler u. A.); ferner Biogra-
phien berühmter Zeitgenossen nebst vortrefflichen Portraits; Schilderungen aus der Heimath und
Fremde; Anecdote; humoristische Aufsätze mit komischen Chargen; Nebus u. s. w.

Durch besondere Uebereinkunft mit der Verlagshandlung ist die obige Buchhandlung in den Stand
gesetzt, dasselbe statt zu 2 Thlr. 20 Sgr. zu 1 Thlr. 10 Sgr. pro Band erlassen zu
können.